



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Gemeinderat verabschiedet Klimaschutzkonzept

Die Stadt Neuenburg am Rhein hat nun ein Klimaschutzkonzept, das auf den Ergebnissen der beiden Zukunftswerkstätten zu diesem Thema basierte. Manuel Baur von der Badenova stellte in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats die Ergebnisse der zweiten Zukunftswerkstatt zum Klimaschutz vor. Ziel der zweiten Zukunftswerkstatt war die, in der ersten Werkstatt von den Bürgern vorgeschlagenen und vom Gemeinderat priorisierten Maßnahmen, in Steckbriefen auszuarbeiten.

Insgesamt 20 Maßnahmen sollen nun verwirklicht werden. Diese entfallen auf die Bereiche Wärme, Strom, Verkehr und Sonstiges. Im Bereich Wärme geht es um die Nutzung des Brennholzes aus dem Rheinwald (Stichwort: Bürgerenergieholz), das Thema Kraftwärmekopplung mit dem Fokus sowohl auf Einzelhäuser als auch auf Stadtquartiere sowie Industrie und Gewerbe. Hinzu kommt die Nutzung des Abwärmepotenzials im Bereich des Gewerbes sowie der Ausbau des Nahwärmeverbands beim Schulzentrum (Holzhackschnitzelheizung) durch die Anbindung des Hochhauses oder von Neubauprojekten in angrenzenden Sanierungsgebieten.

Im Bereich Strom sollen Solarstromprojekte (Photovoltaikanlagen) als Bürgerbeteiligungsprojekte umgesetzt werden, auch ein „Solarpark Neuenburg“ im Industrie- und Gewerbegebiet ist angedacht. Dabei soll die Eigennutzung im Mittelpunkt stehen. Im Bereich Verkehr wird eine Erhöhung des Radfahreranteils als Ziel gesetzt. Hinzu kommt der Ausbau des öffentlichen Personen-Nahverkehrs sowie die Förderung von Fahrgemeinschaften.

Unter Sonstiges sind Projekte zur Sensibilisierung genannt, wie ein Energiesparwettbewerb an Schulen, Energieeffizienzberatung sowie die Förderung von energetischen Sanierungen. Mit dem Abschluss des Klimaschutzkonzeptes fällt der Startschuss für die Umsetzungsphase. Diese soll, schlägt Baur vor, von einem Klimaschutzbeirat begleitet werden. Diesem sollen neben je einem Sprecher der Gemeinderatsfraktionen, der Verwaltung und Experten auch Bürger angehören. Der Beirat soll

vierteljährlich zusammenkommen und eine Lenkungs- und Kontrollfunktion innehaben sowie Empfehlungen an den Gemeinderat aussprechen. Stadtrat Peter Wettengel hielt ein vierteljährliches Audit durch den Beirat für übertrieben und verwies darauf, dass der Gemeinderat ja bereits genügend Ausschüsse habe. Hier hielt Baur dagegen, dass man den Schwung mitneh-

men müsse. Bei längeren Pausen bestehe die Gefahr, dass die Maßnahmen in ihrer Priorität bei den letztlich für die Umsetzung verantwortlichen nach hinten rutsche. Die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes brauche Disziplin, betonte Baur. Der Gemeinderat nahm die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt zur Kenntnis und stimmte der Gründung eines Klimaschutzbeirats zu. mps



Führungen über die Ausgrabung

Die diesjährige Grabungskampagne des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat Bodendenkmalpflege auf dem ehemaligen Hedi-Studer-Gelände zwischen Schlüsselstraße und Metzgerstraße ist am 31. August zu Ende gegangen. Seither arbeiten die Wissenschaftler im kleinen Team die Dokumentation der Feldarbeiten auf. An drei Terminen, der letzte findet nun am 3. November um 16.00 Uhr statt, möchten die Archäologen in Zusammenarbeit mit der Stadt Neu-

enburg am Rhein die bisherigen Ergebnisse der Ausgrabungen präsentieren und der interessierten Bevölkerung „ihre alte Stadt“ zeigen. Eine Voranmeldung bei der REGIO VHS/UP, Tel. 07631/7489721, ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl pro Führungstermin ist auf 20 Personen begrenzt. Der Eintritt ist frei.

ANDERE ZEITEN

Neuenburg am Rhein im Zweiten Weltkrieg

ein Film von
FELIX MÜLLER



gefördert von der **BÜRGERSTIFTUNG**
Neuenburg am Rhein
Soziales Kultur Sport

FILMPRÄSENTATION
30. OKTOBER 2013 - 19.30 UHR
STADTHAUS NEUENBURG AM RHEIN
- FREIER ENTRITT -

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
wie am Samstag beschränken sich
auf das Bürgerbüro und die Tourist-
information.

Öffentliche Bekanntmachungen

Ausschuss Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Umwelt
und Technik findet am kommen-
den

Montag, 28. Oktober 2013,
17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rat-
hauses statt.

Tagesordnung:

1. Baumaßnahmen aktuell
2. Erstellung Brückenbücher und
Durchführung Brückenprüfungen;
Vorstellung
3. Brandverhütungsschau Baselst-
abhalle und Rheinhalle; Ergebnis-
bericht und Vorstellung der Maß-
nahmen und damit verbundene
überplanmäßige Ausgaben

4. Antrag auf Befreiung, Bauanträ-
ge und Anträge auf wasserrechtli-
che Erlaubnis
5. Erstellung eines integrierten
Konzepts für die ökologische und
freiraumgestalterische Innenent-
wicklung Neuenburgs im Hinblick
auf die Landesgartenschau 2022;
Auftragserteilung

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.10.2013 folgende Satzungen beschlossen

Satzung zur Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit

**Satzung zur Änderung der Sat-
zung der Stadt Neuenburg am
Rhein über die Entschädigung
für ehrenamtliche Tätigkeit vom
05.03.2011 (zuletzt geändert am
25.07.2011).**

Aufgrund von § 4 der Gemeinde-
ordnung für Baden-Württemberg
(GemO) sowie den §§ 2 und 9 des
Kommunalabgabengesetzes für
Baden-Württemberg (KAG) hat der
Gemeinderat der Stadt Neuenburg
am Rhein am 14.10.2013 folgende
Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Aufwandsentschädigung wird
wie folgt ergänzt:
„(8) Ehrenamtliche Aufsichtsräte in

der Landesgartenschau 2022 Neu-
enburg am Rhein GmbH erhalten
für die Ausübung Ihres Amtes ein-
e pauschale Aufwandsentschädi-
gung in Höhe von 50,00 Euro pro
Sitzung. Mit dieser Entschädigung
sind auch die für die Sitzung an-
fallenden Reisekosten abgegolten.
Die Entschädigung ist durch die
Landesgartenschau 2022 Neu-
enburg am Rhein GmbH auszuzah-
len.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ih-
rer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO
Eine etwaige Verletzung von Ver-
fahrens- oder Formvorschriften

der Gemeindeordnung für Baden-
Württemberg (GemO) oder auf-
grund der GemO beim Zustande-
kommen dieser Satzung wird nach
§ 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich,
wenn sie nicht schriftlich innerhalb
eines Jahres seit der Bekanntma-
chung dieser Satzung gegenüber
der Stadt geltend gemacht worden
ist; der Sachverhalt, der die Ver-
letzung begründen soll, ist zu be-
zeichnen. Dies gilt nicht, wenn die
Vorschriften über die Öffentlich-
keit der Sitzung, die Genehmigung
oder die Bekanntmachung der Sat-
zung verletzt worden sind.

Neuenburg am Rhein,
15.10.2013
Joachim Schuster
Bürgermeister

Satzung zur Erhebung der Vergnügungssteuer

**Satzung zur Änderung der Sat-
zung über die Erhebung der
Vergnügungssteuer in Neuenburg
am Rhein vom 30.11.2009 (zu-
letzt geändert am 05.11.2012).**

Aufgrund von § 4 der Gemein-
deordnung für Baden-Württem-
berg (GemO) sowie den §§ 2 und
9 des Kommunalabgabengesetzes
für Baden-Württemberg (KAG) hat
der Gemeinderat der Stadt Neu-
enburg am Rhein am 14.10.2013
folgende Änderungssatzung be-
schlossen:

§ 1

(§ 8 - Steuersatz)

Für das Bereithalten von Spielge-
räten beträgt der Steuersatz für je-
den angefangenen Kalendermonat
der Steuerpflicht je Spielgerät mit
Geldgewinnmöglichkeit an den in
§ 2 Abs. 1 genannten Orten 11 v.H.
der elektronisch gezählten Brutto-

kasse, mindestens jedoch 190,00 €
pro Monat und je Spielgerät.
Macht der Steuerschuldner (§ 4)
glaubhaft, dass während eines vol-
len Kalendermonats die öffentliche
Zugänglichkeit des Aufstellungs-
ortes nicht gegeben (z.B. Betriebs-
ruhe, Betriebsferien) oder eine Be-
nutzung des Steuergegenstandes
für die in § 2 genannten Zwecke
aus anderen Gründen nicht mög-
lich war, wird dieser Kalendermonat
bei der Steuerberechnung nicht
berücksichtigt. Ein bei der Berechnung
der Steuer nicht zu berücksich-
tigender Kalendermonat ist vom
Steuerschuldner (§ 4) innerhalb
einer Woche, ab dem Tag des Vor-
liegens der Voraussetzungen, dem
Steueramt der Stadt Neuenburg am
Rhein schriftlich anzuzeigen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2014

in Kraft.
Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO
Eine etwaige Verletzung von Ver-
fahrens- oder Formvorschriften
der Gemeindeordnung für Baden-
Württemberg (GemO) oder
aufgrund der GemO beim Zustan-
dekommen dieser Satzung wird
nach § 4 Abs. 4 GemO unbeacht-
lich, wenn sie nicht schriftlich in-
nerhalb eines Jahres seit der Be-
kanntmachung dieser Satzung ge-
genüber der Stadt geltend gemacht
worden ist; der Sachverhalt, der
die Verletzung begründen soll,
ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht,
wenn die Vorschriften über die Öf-
fentlichkeit der Sitzung, die Ge-
nehmigung oder die Bekanntma-
chung der Satzung verletzt wor-
den sind.

Neuenburg am Rhein,
15.10.2013
Joachim Schuster
Bürgermeister

Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg: Flurbereinigungsbeschluss vom 07.10.2013 für Buggingen

1. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung die Flurbereinigung Buggingen (Ebene) nach §§ 1 und 37 FlurbG an. Sie wird vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald -untere Flurbereinigungsbehörde- durchgeführt. Das Flurbereinigungsgebiet umfasst von der Gemeinde und der Gemarkung Buggingen Teile der Gewanne Ebene und Innerer Kuntel. Es wird mit einer Fläche von rd. 3,4 ha in dem aus der Gebietskarte vom 30.07.2013 näher ersichtlichen Umfang festgestellt. Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt:

- Als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.
- Als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentümer von

nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Gebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Buggingen (Ebene)“. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Buggingen.

3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt einen Monat - vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus Buggingen während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der Gemeinde ein.

4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z.B. Pachtrenten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - untere Flurbereinigungsbehörde - Europaplatz 1,

79206 Breisach anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand,

notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

c) Bäume, Beersträucher, Rebstöcke, Hecken und Feldgehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Fehlt die Zustimmung, muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

d) Wer den unter b) - c) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart, einlegen.

Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb dieser Frist beim Landesamt für Geoinformation und Landesentwicklung eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

gez. Reinhard Wagner
Abteilungsleiter

Neuenburg aktuell

Strengere Energievorschriften für Hausbauer

Die Bundesregierung hat den Entwurf der neuen Energieeinsparverordnung und somit strengere Energievorschriften für Mieter und Immobilienbesitzer beschlossen. Künftig gelten für Neubauten höhere Anforderungen in Bezug auf Energieverbrauch und Dämmung. Eine Austauschpflicht für Heizkessel, die 30 Jahre und älter sind, tritt ab 2015 in Kraft. Gebäude werden künftig entsprechend ihrer Energieeffizienz in Klassen von A+ bis H eingeteilt, die man beispielsweise von Haushaltsgeräten kennt. Diese sollen auf den Energieausweisen vermerkt werden, so dass Mieter besser über den Energieverbrauch von Wohnungen informiert werden. Der Gesetzgeber gibt nicht nur die Energiesparvorschriften vor, sondern unterstützt Privathaushalte

mit unzähligen Fördermöglichkeiten bei der energetischen Sanierung. Damit man im Dschungel der vielen Förderprogramme einen Überblick bekommt, lässt man sich bei seiner Baumaßnahme am besten von einem Fachmann begleiten.

Informationen darüber, welche Förderprogramme für das eigene Vorhaben in Frage kommen, erhält man bei den Energieagenturen oder bei dem Energieversorger vor Ort wie etwa beim regionalen Energie- und Umweltdienstleister badenova. Ab sofort bietet badenova unter dem Namen „ExtraGeld“ eine persönliche Beratung an. Ziel ist, die bestmögliche Förderung für die eigene Maßnahme zu finden und diese korrekt zu beantragen. Mehr Infos unter badenova.de/extrageld.

„Musik macht unser Leben reich“

Die Musikschule Markgräflerland startet im November ins Neue Schuljahr. Sie bietet vielfältige Unterrichtsangebote für alle Altersgruppen zu bezahlbaren Preisen (Geschwisterermäßigungen und finanzielle Unterstützung durch unseren Sozialfonds). Qualifizierte Musikpädagogen unterrichten

in der Regel an den Schulen unserer Mitgliedsgemeinden. Schnupperstunden sind möglich. Unsere Schule steht auch Erwachsenen offen. Weitere Infos unter www.musikschule-markgraeflerland.de oder in unserer Geschäftsstelle in 79418 Schliengen, Schwarzwaldstraße 9 Tel 07635/824688.

Unsere Energie

Sparen Sie mit Ökostrom – Individuelle Beratungen in Grißheim.

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihre Ersparnisse durch den Wechsel zu badenova Ökostrom berechnen. Herr Gerwig steht Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch immer donnerstags nach Vereinbarung zur Verfügung. Ihren persönlichen Termin vereinbaren Sie unter der kostenlosen Servicenummer



0800 2791010.

Unser Berater Hans Gerwig freut sich auf Sie.

Herbstferien in den Ortsverwaltungen

Die Ortsverwaltungen sind während der Herbstferien vom 28. bis 30.10.2013 geschlossen. Bei Fragen ist das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, unter der Telefonnummer: 07631 / 791-0 erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 29. Oktober, um 14.30 Uhr ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten.

Kino am Nachmittag

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden in Zusammenarbeit mit den Kinos im Markgräflerland am Samstag, 26. Oktober erstmalig zum neuen Angebot „Kino am Nachmittag“ ein. Gezeigt wird der Film „Die Kirche bleibt im Dorf“, ein Kinovergnügen verbunden mit Kaffee-Treff im Rathaus-Café. Weitere Informationen und Anmeldung über die DRK-Servicezentrale Tel. 07631/1805-0.

Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken

Die Stadt Neuenburg am Rhein ist grundsätzlich am Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken auf der gesamten Gemarkung Neuenburg am Rhein interessiert. Kaufangebote nimmt das Liegenschaftsamt, Frau Petra Bromberger, Tel. 07631/791-158, e-Mail: petra.bromberger@neuenburg.de gerne entgegen.

„Die Erzählungen meiner Großeltern haben mich zu dem Film inspiriert.“

„Andere Zeiten - Neuenburg am Rhein im Zweiten Weltkrieg“ heißt ein 45-minütiger Dokumentarfilm über das Leben der Neuenburger Bevölkerung, zu einer Zeit, in der die Stadt zweimal von großen Zerstörungen durch Bomben und Artilleriebeschuss heimgesucht wurde. Felix Müller, Student der Medienkonzeption hat ihn gedreht. Kernstück sind Interviews mit acht Zeitzeugen, die über ihre Erlebnisse von damals, als sie noch Kinder oder Jugendliche waren, berichten. Die Stadtzeitung sprach mit dem jungen Filmemacher.

Wie kommt man mit 23 Jahren zu einem solchen Thema?

Ich war oft bei meinen Großeltern, die mir viele kleine Geschichten von früher erzählt haben, das hat mich inspiriert, einen Film darüber zu machen. Als Kind und Jugendliche konnte ich nicht verstehen, dass in Neuenburg alles kaputt gewesen sein sollte und das nicht nur einmal. Mit 16 Jahren startete ich den ersten Versuch.

Es gibt also eine Vorgeschichte zu diesem Film?

Ja, der Vorläufer ist ein Amateurvideo, das ich mit einer Digitalkamera im 4:3-Format und Mikrofon aufgenommen habe. Interviewpartner waren damals mein Großvater und Leute aus der Bekanntschaft. Obwohl ich das Projekt heute professioneller angegangen bin, ist mir der erste Film immer noch sehr wichtig, weil bereits zwei der damaligen Interviewten nicht mehr leben. In den persönlichen Geschichten stecken so viele wichtige Details. Nachdem ich im Wintersemester 2011/12 das Studium der Medienkonzeption angefangen hatte, wollte ich das Projekt mit verbesserten technischen Möglichkeiten neu auflegen.

Wie haben Sie Ihre Interviewpartner gefunden?

In meinem Film befrage ich acht Zeitzeugen, Männer und Frauen, auch mein Opa ist wieder dabei. Alle waren zu jener Zeit, um die es in dem Film geht, Kinder oder Jugendliche. Die Kontakte kamen teilweise durch einen Aufruf in der Stadtzeitung zustande. Meine älteste Interviewpartnerin, Emma



Klett, ist jetzt 93.

War es schwierig, mit Leuten, die Sie vorher noch nicht kannten, ins Gespräch zu kommen?

Eigentlich nicht. Der Dialekt hilft da viel als Verständigungsmittel. Und er schafft eine Basis des Vertrauens. Um der Authentizität willen habe ich im Film auch keine Untertitel eingeblendet. Ich hoffe, man versteht trotzdem, was gesagt wird (lacht).

Über was haben Ihre Interviewpartner gesprochen?

Da geht es um prägende Erlebnisse, manchmal nur um einzelne Details, die die ganze Zeit wieder lebendig werden lassen. Frau Klett zum Beispiel berichtet, wie sie bei einem Fliegerangriff auf dem Feld war und sich unter den Leiterwagen geflüchtet hat. Für meinen Opa war das Bild eines Klaviers, das nach der Reichspogromnacht in Müllheim zerschmettert auf der Straße lag, ein Schlüsselerlebnis der Vorkriegszeit. Viele haben sich auch während des Gesprächs an Einzelheiten von damals erinnert.

Wie sind Sie bei den Dreharbeiten vorgegangen?

Bei den Interviews hat mein Kommilitone Sebastian Petöcz die Kamera geführt. Die Interviewpartner waren alle echt gut, es hat Spaß gemacht, weil sehr schnell eine familiäre Atmosphäre entstand. Einmal gab es hinterher sogar Sekt. Beim Zusammenstellen des Films war eine der schwierigsten Aufgaben, die Interviews, die jeweils eine bis anderthalb Stunden gedauert hatten,

zurechtzuschneiden, ohne dass Wichtiges und auch Emotionales verloren geht. Das hat gedauert.

Hatten Sie Spaß an der Arbeit?

Auf jeden Fall. Mir ging es darum, ein solches Projekt von A bis Z einmal selbst zu bewältigen, dazu gehört auch die Organisation der Musiklizenzen und der Sound-Effekte, die ich zum Teil selbst mit dem Keyboard mache. Und nicht zu vergessen die Gestaltung der Hülle, die Vielfältigkeit und die ganze sonstige Bürokratie. Ich habe überall mein Bestes gegeben. Ich bin der Stadt Neuenburg dankbar, dass sie mir mit der Förderung über die Bürgerstiftung die Möglichkeit gegeben hat, das so durchzuführen.

Zur Person

Felix Müller (23) wuchs in Neuenburg auf. Der Vater und der Großvater väterlicherseits waren Fotografen und weckten früh das technische Interesse an Foto und Film. Nach dem Abitur am Markgräfler Gymnasium Müllheim und Zivildienst folgte ein Praktikum als Fotograf in Hamburg. Seit dem Wintersemester 2011/12 studiert Felix Müller an der Hochschule Furtwangen mit dem Ziel des Masterabschlusses Medienkonzeption.

Der Film „Andere Zeiten - Neuenburg am Rhein im Zweiten Weltkrieg“ von Felix Müller wird am Mittwoch, 30. Oktober, um 19.30 Uhr im Neuenburger Stadthaus vorgestellt. Er dauert 45 Minuten. Der Eintritt ist frei. Bei der Veranstaltung kann die DVD auch gekauft werden.

600 Jahre Konstanzer Konzil (1414 - 1418)

Zum Thema „Das Konstanzer Konzil aus polyvalentes historisches Phänomen“ referiert Prof. Dr. Thomas Martin Buck aus Freiburg am Donnerstag, 7. November 2013, 19.00 Uhr, im Staufersaal des Stadthauses Neuenburg am Rhein.

Von 1414 bis 1418 fand das Konzil der katholischen Kirche in Konstanz statt. Es war ein „Gipfeltreffen“ des Mittelalters, Gesandtschaften aus dem ganzen Abendland fanden sich in der Stadt am Bodensee ein. Die Stadt wurde zum Schmelztiegel der Kulturen und ihr Name wurde in die christliche Welt hinausgetragen. Das

Konzil sollte das Schisma, die Spaltung der Kirche unter zwei, später drei Päpsten, beenden. 1417 traten die rivalisierenden Päpste zurück und Martin V. wurde zum alleinigen Papst gewählt. Das Schisma stärkte den Ruf nach Reformen, der schließlich in der protestantischen Reformation gipfelte. Die Klärung von Fragen des Glaubens und der Ketzerei endete mit der Verbrennung von Johannes Hus, dem böhmischen Reformator und Hieronymus von Prag.

Interessant für unsere Region ist die Tatsache, dass Papst Johannes XXI. II. auf der Flucht im April 1415 in Neuenburg am Rhein eintraf, um sich auf der anderen Rheinseite in den Schutz der burgundischen Truppen zu begeben. Auf Befehl des Königs Sigmund wurde er gefangen genommen und abgesetzt. Zum 600-jährigen Beginn des Konzils findet in Konstanz im Konzilsgebäude eine Große Landesausstellung statt. Der Geschichts- und Kulturkreis Neuenburg möchte in Zusammenarbeit mit der Stadtver-

waltung Neuenburg am Rhein und der REGIO VHS mit diesem Vortrag Interesse wecken und gleichzeitig den Besuch der Ausstellung im nächsten Jahr vorbereiten.

Prof. Dr. Buck hat seit 2006 eine Professur für Geschichte und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg inne und wurde 2011 zum wissenschaftlichen Beirat der Großen Landesausstellung bestellt. Er ist als Herausgeber der „Chronik des Konstanzer Konzils 1414 - 1418 von Ulrich Richental“ bestens mit der Materie vertraut. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser öffentlichen Veranstaltung, die vom Geschichts- und Kulturkreis Neuenburg am Rhein organisiert wird, herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Bücher zum Thema anzuschauen und käuflich zu erwerben (Buchhandlung BEIDEK). Ebenso ist Gelegenheit gegeben, sich bei einem kleinen Umtrunk auszutauschen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. ■

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 06.11.2013 und am 20.11.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

Beschränkungen wegen Straßenbauarbeiten

Aufgrund des schlechten Fahrbahnzustandes wird die Westtangente im Bereich zwischen Kreisel Ortseingang Nord und der Kreuzung Berner Straße / Im Grün saniert. Ergänzend wird die Querungshilfe „Im Grün“ verbreitert. Der Sanierungsbereich der Westtangente ist daher ab dem 28.10.2013 für die Dauer von voraussichtlich 2 bis 3 Wochen für den Fahrverkehr voll gesperrt. Die Einmündungsbereiche Berner Straße und „Im Grün“ werden halbseitig gesperrt. Hier wird eine Ampelregelung eingerichtet. Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein Straßenverkehrsbehörde ■

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

74 Jahre: Margarete Mainiero
Ensisheimer Str. 7

75 Jahre: Karin Jung
Im Rohrkopf 78

73 Jahre: Manfred Schumann
Birkenstr. 2d

72 Jahre: Klaus Gehr
Im Rohrkopf 51

88 Jahre: Ingeborg Junghanns
Tennenbacherstr. 4

83 Jahre: Johann Lorenz
Tennenbacherstr. 12

75 Jahre: Anna Hamburger
Ziegelmattestr. 6

70 Jahre: Frieda Flad
Brahmsweg 1a

85 Jahre: Elfriede Grahlmann
Tennenbacherstr. 4

76 Jahre: Erna Kappeler
Mülhauser Str. 1

88 Jahre: Hedwig Krumm
Tennenbacherstr. 4

82 Jahre: Ruth Morath
Rathausplatz 3

Grißheim:

86 Jahre: Elsa Lais
Rheinstr. 62

Steinenstadt:

82 Jahre: Gerhard Mayer
St. Barbarastr. 6

88 Jahre: Maria Rohde
Eichwaldstr. 5

77 Jahre: Klara Fischer
Baslerköpfe 247

74 Jahre: Hildegard Herzog
Fischergasse 6

Zienken:

87 Jahre: Margarete Schmidt
Bauerngasse 1

85 Jahre: Frieda Kessler
Obere Dorfstr. 3

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit! ■

Einladung: Bildung eines Seniorenrates

Im Jahr 2012 fand eine Zukunftswerkstatt zur demografischen Entwicklung statt. Eines von vielen Ergebnissen der Zukunftswerkstatt war die Bildung eines Seniorenrates. Der Gemeinderat hat sich in den vergangenen Monaten mit diesem Thema befasst und eine Geschäftsordnung für einen Seniorenrat beschlossen.

Bevor die eigentliche konstituierende Sitzung zur Bildung eines Seniorenrates stattfindet, laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ab 55 Jahren zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 6. November 2013, 18.30 Uhr in das Stadthaus (Zähringersaal) in Neuenburg am Rhein, ein.
Joachim Schuster
Bürgermeister ■

Wegfall von Haltestellen auf der Stadtbushlinie 110

Von der Straßensanierung der Westtangente und damit verbundener Vollsperrung zwischen Verkehrskreisel L 134 und Berner Straße ist auch die Stadtbushlinie 110 betroffen. Ab Donnerstag, den 24. Oktober um 8.00 Uhr bis zum Ende der Baumaßnahme wird die Haltestelle Rheinfeldener Straße, sowie die Haltestelle Rohrkopf von den Linien- und Schulbussen nicht mehr bedient. Ersatzweise kann nur die Haltestelle Bleicheweg benutzt werden. Die Abfahrtszeiten am Bleicheweg sind an den betroffenen Haltestellen ausgehängt. Zusätzliche Informationen können bei der SWEG Müllheim Tel. 07631/3664120 erfragt werden. ■



**Museum für
Stadtgeschichte
Altes Rathaus
Neuenburg am Rhein**
So 10 - 12 h, 14 - 16 h

Außerhalb der Öffnungszeiten können Besichtigungstermine mit dem Bürgermeisteramt der Stadt Neuenburg am Rhein Telefon 07631 / 791-102 vereinbart werden.

Ein Taschenprojekt zum Mitmachen

Taschen können Frauen eigentlich nie genug haben, aber schöne Taschen sind teuer. Was liegt näher, als sie selbst zu designen und herzustellen? Genau das haben Schülerinnen der 8. und 9. Klassen der Mathias von Neuenburg Realschule in einem coolen Taschenprojekt im Fach Mensch und Umwelt (MuM) gemacht. Doch durften die Schülerinnen nicht einfach den Stoff kaufen, das wäre zu einfach gewesen, nein, eine Vorgabe war, schon vorhandene Materialien wie z.B. Reste von LKW Planen zu recyceln und daraus ein ansprechendes Design zu kreieren. Waren Form und Stoff einmal gefunden, ging es ans Nähen, wobei beachtet werden musste, dass die Endprodukte robust genug und auch ansprechend sein sollten – jede Schülerin sollte dabei ihre Tasche so entwerfen, dass sie sie persönlich nutzen konnte. So entstanden sehr schöne und sehr



individuelle Kreationen. Die fertigen Taschen wurden in der Aula der Schule ausgestellt, Fotos davon wurden an den Verlag Vision Media GmbH München geschickt und auf der Homepage

www.maedchen.de eingestellt. Die Leserinnen konnten nun auf dieser Seite für die schönste Tasche stimmen, so dass ein Ranking zustande kam, bei dem die Tasche von Rukje (9b) auf dem ers-

ten Platz landete. In der Oktoberausgabe von 'Mädchen – made by you' wurden die Taschen dann in der prämierten Reihenfolge mit der Anleitung zum Selbermachen veröffentlicht. ■

Zeugenaufruf der Polizei: Schwarzer Audi A4 oder A6 verursacht Unfall und flüchtet

Die Polizei Müllheim sucht im Zusammenhang mit einer Verkehrsunfallflucht nach einem schwarzen Audi A4 oder A6. Am Freitagabend, 18. Oktober, gegen 21.00 Uhr kam es auf der L134 zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Pkw. Der Fahrer eines BMW war auf der L134 von Neuenburg

kommend in Richtung Schliengen unterwegs. Etwa 200 Meter nach dem Wasserwerk musste der Fahrer des BMW einem entgegenkommenden, schwarzen Pkw auf den Grünstreifen ausweichen, um einer Frontalkollision zu entgehen. Dennoch streiften sich die beiden Fahrzeuge auf der gesamten Fahr-

zeuglänge. Durch Fahrzeugteile, welche in das Fahrzeuginnere geschleudert wurden, wurde der Fahrer des BMW leicht verletzt. Am BMW entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. Der unbekannte Fahrzeugführer flüchtete daraufhin in Richtung Neuenburg. Wer Angaben zu einem

schwarzen Audi A4 oder A6 mit einem beschädigten linken Außenspiegel und Schäden auf der nahezu gesamten linken Fahrzeugseite machen kann, meldet sich bitte bei der Polizei Müllheim, unter Tel. 07631-17880, oder über das anonyme Telefon der Polizeidirektion Freiburg, unter 0761-41262. ■

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Samstag, 26.10.2013
Schwarzwald-Apotheke,
Bad Krozingen, St. Ulrich-Str. 2,
Tel. 07633/92840

Sonntag, 27.10.2013
Apotheke am Schillerplatz,
Müllheim, Werderstr. 23,
Tel. 07631/12775

Montag, 28.10.2013
Bad Apotheke,
Bad Krozingen, Bahnhofstr. 23,
Tel. 07633/4105

Dienstag, 29.10.2013
Werder Apotheke,
Müllheim, Werderstr. 57,
Tel. 07631/740600

Mittwoch, 30.10.2013
Rhein-Apotheke,
Neuenburg, Schlüsselstr. 4,
Tel. 07631/72029

Donnerstag, 31.10.2013
Paracelsus-Apotheke,
Bad Krozingen, Freiburger Str. 20,
Tel. 07633/150150

Freitag, 01.11.2013
Fridolin-Apotheke,
Neuenburg, Müllheimer Str. 23,
Tel. 07631/793700

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein

Stadtimmoblie im Stadtzentrum Pächterpaar gesucht

Sehr gut eingeführtes, gehobenes Restaurant mit 100 Sitzplätzen sowie 60 Sitzplätzen im Freien und 4 Bundeskegelbahnen (separate Schanktheke und 40 Sitzplätzen) ab sofort neu zu verpachten.

Voll ausgestattet mit dem gesamten Groß- und Kleininventar. Langfristige Perspektive zu fairen Pachtbedingungen. Die Bewirtung von Sonderveranstaltungen im angrenzenden Stadthaus ist erwünscht, aber keine Bedingung.

Sie verfügen über eine qualifizierte Ausbildung und langjährige Berufserfahrung in der Gastronomie? Sie sind es gewohnt, ein Restaurant sehr engagiert, zuverlässig und hoch motiviert zu führen?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:
Stadt Neuenburg am Rhein, Liegenschaftsamt,
Frau Petra Bromberger, Rathausplatz 5,
79395 Neuenburg am Rhein, Telefon 07631/791-158 oder
petra.bromberger@neuenburg.de



Spielplatzsanierung in Grißheim

In die Jahre gekommen waren die Spielgeräte auf dem Spielplatz am Fritz Meier Weg beim Sportplatz in Grißheim. In einer Gemeinschaftsaktion von Eltern mit ihren Kindern, organisiert durch die Ortsverwaltung Grißheim wurde das umfangreiche Spiel- und Klettergerüst samt Rutsche, Schaukel, Balancierbalken und Schaukeltiere in unzähligen Stunden zunächst geputzt und geschliffen. Im Anschluss wurde dem Ganzen mit kunterbunten Farben neuen Glanz verliehen. Ein ganz herzliches Dankeschön für den immensen Einsatz der fleißigen kleinen und großen Helferinnen und Helfer sprach Ortsvorsteherin Rita Schmidt den Beteiligten aus. ■



Soldaten der Deutsch-Französischen Brigade sammeln für die Kriegsgräberfürsorge

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. kümmert sich seit Jahrzehnten in beispielhafter Weise um die Einrichtung, den Ausbau und die Pflege von Kriegsgräberstätten. Mit der Anlage und Erhaltung der Friedhöfe bewahrt der Volksbund das Gedenken an die Kriegstoten der Weltkriege. Diese Arbeit fördert die Versöhnung, Verständigung und Freundschaft mit unse-

ren Nachbarn über alle Grenzen hinweg.

Zur Durchführung seiner Aufgaben ist der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. auf die Einnahme von Spenden angewiesen. Aus diesem Grund unterstützen Jahr für Jahr hunderte Soldatinnen und Soldaten sowie Reservisten den Volksbund durch Arbeitseinsätze auf in- und ausländischen Soldatenfriedhöfen sowie bei der Haus-

und Straßensammlung.

Die Garnison Müllheim unterstützt auch in diesem Jahr – wie bereits in den Vorjahren – die Haus- und Straßensammlung 2013, denn gerade die Soldatinnen und Soldaten der Deutsch-Französischen Brigade sind sich angesichts der militärischen Vergangenheit beider Nationen bewusst, wie wichtig Kriegsgräberstätten als Ort der Mahnung und Aussöhnung sind.

Vom 4. bis einschließlich 8. November 2013 wird die freiwillige Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes durchgeführt. Die Soldatinnen und Soldaten führen die Sammlung in Uniform durch und sind mit Sammelbüchsen und Sammlerausweisen ausgestattet. Weitere Informationen zum Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finden Sie unter www.volksbund.de. ■

Eisenbahnkalender 2014 – „Rund ums Markgräflerland“

Anfang diesen Jahres ist Heinz Göttlich mit seiner Frau nach Neuenburg am Rhein gezogen. Es waren die Landschaft, die Menschen, der gute Wein und natürlich die Eisenbahn, die Göttlich schon seit vielen Jahren fasziniert haben. Im Jahre 2009 kam der Entschluss, von der sogenannten „Rheintalbahn“ einen Dokumentarfilm zu machen. Mehr als 16 Stunden digitale Filmaufnahmen hat er mittlerweile zwischen Freiburg im Breisgau und Basel SBB eingefangen. Zuerst war es der reizvolle Streckenverlauf rund um den Isteiner-Klotz. Dann folgten nach und nach die anderen Abschnitte. Akribisch wie bei zahlreichen voran gegangenen Film-Produktionen über bekannte und weniger bekannte Bahnstrecken, will Heinz Göttlich auch dieses Mal einen Film produzieren, der keine ge-

schildlichen Merkmale oder landschaftliche Schönheiten auslässt. Der Film erscheint im Herbst 2014. Ganz nebenbei hat Göttlich eine Menge Fotos von der „Rheintalbahn“ geschossen. Aus der Fülle des Fotomaterials gibt es erstmals einen Eisenbahnkalender für das Jahr 2014, der auf den einzelnen Monatsblättern die landschaftlichen Schönheiten in Verbindung mit der Eisenbahn zwischen Freiburg(Brsg) und Istein in beeindruckender und unverkennbarer Weise zeigen. Dabei kommen auch die Nebenbahnen nicht zu kurz: Die Münstertalbahn ohne Fahrdrat, der TGV auf erster Fahrt durch Neuenburg am Rhein, oder das „Chanderli“ bei Hammerstein im Kandertal und vieles mehr...

Der Eisenbahn-Fotokalender

2014 erscheint in A4-quer-Format, Bilderdruckpapier glänzend gestrichen, mit transparenten Deckblatt, Spiralbindung Silber mit Aufhänger, und einem Vorschau-Blatt auf

der Rückseite zum Preis von 12,90 Euro. Erhältlich ist der Bahnkalender bei Foto-Ziel im Rewe-Markt und bei Schreibwaren Ketterer in der Schlüsselstraße 6. ■



Auszubildende der m-tec auf Tour

Kürzlich besuchten die Auszubildenden der m-tec mathis technik gmbh aus Neuenburg das Trockenmörtelwerk der Saint-Gobain Weber GmbH in Merdingen.

Insgesamt 20 Auszubildende des ersten bis dritten Ausbildungsjahres, darunter Industriekaufleute, Fachinformatiker, Fachkräfte für Lagerlogistik, DHBW-Studenten und Technische Produktdesigner, sowie zwei Ausbilder wurden durch das Werk der Muttergesellschaft Saint-Gobain geführt. Diese Betriebsbesichtigung sowie andere Aktivitäten werden immer von den Auszubildenden selbst organisiert. Jährlich finden ca. zwei dieser Treffen statt, die das Kennenlernen der Azubis untereinander sowie den Teamgeist der Truppe stärken sollen.

Bei der Betriebsbesichtigung wurden die Besucher in zwei Gruppen aufgeteilt und durch das Trocken-



mörtelwerk geführt. Auch der Einblick in eine der großen Trockenmörtelanlagen wurde den Auszubildenden ermöglicht. Es zeigte sich eine große Begeisterung und reges Interesse, vor allem als sich zeigte, dass in einem so großen Werk auch ganz viel Technik der m-tec drin steckt. m-tec mathis technik gmbh, ge-

gründet im Jahre 1978 mit Hauptsitz in Neuenburg, ist ein innovatives Industrieunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Produktion innovativer Lösungen für Herstellung, Logistik und Verarbeitung moderner Baustoffe spezialisiert hat.

m-tec ist seit 2008 ein Unternehmen der Saint-Gobain, eines der

ehundert größten Industrieunternehmen der Welt. Heute beschäftigt das Technologieunternehmen weltweit ca. 280 Mitarbeiter und hat Tochtergesellschaften in Tschechien und China.

Verkaufsbüros, Vertretungen und Händler befinden sich in nahezu allen Industrieländern der Welt, erfüllen die Azubis. ■

Musikkurse in Kooperation mit der Rheinschule

An der Musikschule „Musik & Mensch gGmbH“ starten in Kooperation mit der Rheinschule im November wieder neue Kurse für Neuenburg und Grißheim/Zienken. Nähere Infos zu den Kursen gibt es durch Info.Flyer in der Schule oder durch: Musik & Mensch gGmbH, Schwarzwaldstr. 100, 79189 Bad Krozingen, Tel. 07633-933522, Mail: Klaus.Heckle@t-online.de.

1. Klasse: Glockenspielkurs „Panpan auf der Insel Musika“
 Das Kurskonzept für Musikanfänger wurde speziell für die Bedürfnisse von Erstklässlern entwickelt und ist erlebnisorientiert, d.h. die musikalischen Lerninhalte werden kunstvoll mit spannenden und durchgängigen Abenteuer Geschichten mit der Identifikationsfigur „Panpan“ verknüpft. Glockenspiel und Singen stehen im Vordergrund, aber auch Rhythmikschulung, Bewegung und Tanz sind integriert. Am Donnerstag, 07.11. 11.30-12.00 Uhr findet in der Rheinschule in Neuenburg ein „Minikonzert“ für die 1./2.-Klässler statt, bei dem auch Eltern herzlich willkommen sind. Kurs Neuenburg: Montag 15.00-15.45 Uhr, Rheinschule Beginn: 11.11. (Schnupperstunde) Kurs Zienken/Grißheim: Dienstag ca. 15.45 Uhr, Ort nach Absprache Beginn: 12.11.

(Schnupperstunde)

2. Klasse: Melodikakurs „Panpan und der Drache Taro“
 Die Melodika mit Anblassschlauch ist ein ideales Einstiegsinstrument, in Verbindung mit der Erlebnisorientierten Lernmethode stellen sich Erfolgserlebnisse rasch ein. Panpa und Taro, zwei lustige Handpuppen, begleiten die Kinder durch den Kurs und erleben mit ihnen musikalischen Abenteuer in den Musikbergen. Er ist als Vorbereitung auf die Bläserklasse gedacht, aber auch andere Instrumente, z.B. Streichinstrumente oder Klavier können nach dem Kurs leichter erlernt werden. Am Donnerstag, 07.11. 11.30-12.00 Uhr findet in der Rheinschule in Neuenburg ein „Minikonzert“ für die 1./2.-Klässler statt, bei dem auch Eltern herzlich willkommen sind. Kurs Neuenburg: Donnerstag 15.00 Uhr, Rheinschule Beginn: 11. November (Schnupperstunde) Kurs Zienken/Grißheim: Nach Absprache

Ab 3. Klasse: Bläserklassen Rheinschule
 Im Rahmen einer AG kann ein Blasinstrument oder Schlagzeug / Keyboard / E-Gitarre / E-Bass erlernt werden. Von Anfang an wird der wöchentliche Instrumentalunter-

richt, als Einzel-, 2er- oder 3er-Unterricht von einer ebenfalls wöchentlichen Gruppenstunde begleitet. Dieses „Banderlebnis“ steigert die Motivation und fördert musikalische und soziale Kompetenz.

Die Gruppenstunde findet später dann z.B. in den Jugendorchestern der Musikvereine und Schulband seine Fortsetzung. Erlernt werden können: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Tenor-

horn, Posaune, Keyboard, E-Gitarre/E-Bass, Schlagzeug.

In einer Schnupperphase können zuerst 2 Instrumente nach Wahl ausprobiert werden.

Gruppenstunde Neuenburg: Mittwoch 14.15-15.00 Uhr, Grundschule Musikraum; Unterricht nach Absprache. Zuhören bei der Probe der aktuellen Bläserklasse: Mittwochs 15.00-16.00 Uhr, Musikraum. Zienken/Grißheim: Nach Absprache. ■

Besonderheiten der Zollabwicklung

Unter dem Titel „Zertifizierungs-, Zoll- und Logistikprobleme im Russlandgeschäft einfach lösen“ findet eine IHK-Veranstaltung am 30. Oktober in Lahr statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Veranstaltung erhalten Infos über Zertifizierungspflichten beim Export von Waren und über Besonderheiten der Zollabwicklung. Die Veranstaltung findet am 30. Oktober 2013, 9.00 bis ca. 13.00 Uhr in der IHK-Hauptgeschäftsstelle in Lahr statt. Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Geschäftsbereich International, Patrick Pohnke, Tel.: 07821/2703-631, E-Mail: patrick.pohnke@freiburg.ihk.de. ■

Termine aktuell

Samstag, 26.10.2013,
 8.00 bis 12.00 Uhr Der besondere Wochenmarkt: Äpfel, Rathausplatz

Samstag, 26.10.2013,
 20.00 Uhr „Sergey Ryskin in concert“, drei Chöre - ein Chorleiter, Frauenchor Neuenburg, Stadthaus

Termine außerhalb

Freitag, 08.11.2013, 19.00 Uhr: Wein und Käse Abend, Landfrauen Auggen, Auggener Winzerkeller. Infos und Anmeldung bis zum 04.11.2013 unter Tel. 07631-12692 Cornelia Krause oder per E-Mail info@landfrauen-auggen ■

Neue Kurse der REGIO-Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. www.neuenburg.de; anita.kern@neuenburg.de; Info-Tel. 07631/7489-721.

Führung in deutscher Sprache durch das Motorradoldtimermuseum in Bantzenheim „La Grange à Bécanes“ (Motorradscheune)

Aus einer ehemaligen renovierten Scheune entstand auf einer Fläche von 7.500 m² dieses wunderbare Museum. „La Grange à Bécanes“ zeigt in wunderbaren Szenen sowie anhand einer außergewöhnlichen Sammlung von 90 Motorrädern die Geschichte des Motorrades. Ravat, Rador, Monet-Goyon, Terrot, Libéria, Hercules,... so viele legendäre Markenmotorräder, die Sie in der „La Grange à Bécanes“ entdecken können. Diese erlebnisreiche Besichtigung findet Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr statt und wird von Roland Onimus begleitet. Treffpunkt: Museumseingang, Bantzenheim, Kursnr. 501520

Fitness-Plus

Den Arbeitsalltag hinter sich lassen und Zeit für sich und seinen Körper nehmen - dies ist das Ziel jeder Stunde. Fitnessgymnastik mit Gleichgesinnten motiviert und macht Spaß. Nach einem etwa 20 bis 30minütigen Warm-up (Musik unterschiedlichster Rhythmen: Salsa, Drums, 80iger, Aktuelles) wird der Körper, Muskeln und Gelenke mit gezielten Übungen zur Kräftigung, Dehnung, Gleichgewicht, Koordination und Kondition bearbeitet. Der Einsatz von verschiedenen Sportgeräten lockert die Stunde auf. Eine Kostenübernahme Ihrer Krankenkasse ist möglich. Erkundigen Sie sich! Leitung: Beate Hohlbaum, Dienstag, 05. November, 19:30 - 20:30 Uhr, 8mal, Gemeindsaal in Steinenstadt, Kursnr. 510540

er Krankenkasse ist möglich. Erkundigen Sie sich! Leitung: Beate Hohlbaum, Dienstag, 05. November, 19:30 - 20:30 Uhr, 8mal, Gemeindsaal in Steinenstadt, Kursnr. 510540

Schwimmen für Vorschulkinder, 2 x wöchentlich

Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Schwimmkurses ist neben altersgerechten motorischen Fertigkeiten der Wille Ihres Kindes, Schwimmen lernen zu wollen. Die Schwimmstunden bauen auf dem Erlernten aus der vorherigen Stunde auf. Altersgruppe: bei Kursbeginn 5 Jahre. Der Kurs unter Leitung von Uwe Nietschmann, umfasst 14 Termine, beginnt Mittwoch, 20. November und findet jeweils mittwochs 13.30 - 14.30 Uhr und freitags 13.00 - 14.00 Uhr im Neuenburger Hallenbad statt. Änderungen sind vorbehalten. Kursnr. 510582

Schwimmen für Grundschulkinder

Der Kurs beginnt Dienstag, 19. November, umfasst 12 Termine und findet jeweils dienstags und donnerstags von 13.45 - 14.45 Uhr im Neuenburger Hallenbad statt. Kursnr. 510586

Linedance aktuell -

Neu im Programm Linedance für Beginner - Für Leute ohne Vorkenntnisse Der Kurs eignet sich besonders für Neueinsteiger, die diese beliebte Tanzform zu fröhlichen Country- und Westernrhythmen ausprobieren möchten und keine (oder nur sehr geringe) Vorkenntnisse besitzen. Die Teilnehmer er-

lernen zunächst die wichtigsten Grundelemente, die in den zahlreichen Tänzen immer wieder vorkommen, gefolgt von ersten einfachen Tänzen. Getanzt wird alleine in der Gruppe, so dass kein Tanzpartner erforderlich ist. Linedance macht sehr viel Spaß! Natürlich werden Aufbaukurse folgen, in denen die Teilnehmer viele weitere

Tänze kennenlernen und erlernen können. Wir weisen darauf hin, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist und bitten darum um rechtzeitige Anmeldung. Der Kurs unter Leitung von Daniela Hähnlein, umfasst 5 Termine, beginnt Montag, 18. November und findet von 20:00 - 21:00 Uhr im Gemeindsaal in Zienken statt. Kursnr. 508574

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Hallenbad

für Sport & Freizeit




Öffnungszeiten	
Mo - Fr	15 - 20 Uhr
Sa	12 - 17 Uhr
So	9 - 17 Uhr
montags 14 - 15.00 Uhr Seniorenschwimmen	
mittwochs 10 - 12 Uhr Damenbad Mutter & Kind	
Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr & Di, Do, 10.30 - 12 Uhr Frühschwimmen	
Mittwoch 15 - 16.30 Uhr Wasserspiele für Kinder	

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

Unsere Gesundheit

Vitamin D - das Multitalent

Im Gegensatz zu allen anderen Vitaminen, die der Mensch ausschließlich über die Nahrung zu sich nehmen muss, kann unser Körper das fettlösliche Vitamin-D selber bilden. Nur ein winziger Bruchteil wird über die Nahrung aufgenommen.

Es entsteht in unserer Haut, wenn wir uns wohltdisiert der Sonne aussetzen. Da sich heute kaum noch jemand regelmäßig im Freien aufhält, leiden überall auf der Welt immer mehr Menschen unter ei-

nem Vitamin-D-Mangel.

Allein in Deutschland weisen rund 90% der Bevölkerung einen zu niedrigen Vitamin-D-Blutspiegel auf.

Lange Zeit galt das wissenschaftliche Interesse nur der Funktion von Vitamin-D als Regulator des Knochenstoffwechsels. Heute weiß man, dass Vitamin-D praktisch von jeder Körperzelle benötigt wird. Das Immunsystem wird gestärkt, das Gehirn bleibt elastisch, Herz-Kreislauf-System wird po-

sitiv beeinflusst, der Blutzucker und Stoffwechsel wird reguliert, Muskeln und Knochen profitieren durch einen gut eingestellten Vitamin-D-Status. Sogar bei Krebspatienten fand man heraus, dass die Genesungschancen durch einen hohen Vitamin-D-Spiegel positiv begünstigt wurden.

Eine ausreichend hohe Versorgung mit dem Multitalent Vitamin-D kann Krankheiten effektiv vorbeugen und bestehende Krankheiten

positiv beeinflussen.

Durch einen einfachen Bluttest kann man den individuellen Vitamin-D-Spiegel ermitteln. Empfohlen wird der Test im Frühjahr und Herbst, um einen optimalen Vitamin-D-Blutspiegel einstellen zu können und in Zukunft die persönliche Versorgung zu sichern und dadurch einen äußerst wertvollen Beitrag zur Gesundheit zu leisten.

Sabine Schade, Heilpraktikerin aus Neuenburg am Rhein

Aktive Vereine

Skatclub lädt ein

Skatclub Neuenburg lädt zur offenen Stadtmeisterschaft im Skat der Stadt Neuenburg am Rhein ein. Am Samstagabend den 9. November 2013 im Restaurant „Au Savoir Vivre“ ab 19.00 Uhr. Anmeldungen vorab beim Spielleiter Gert Zitzer unter 07635-604 oder spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn. Dem Sieger winkt der begehrte Wanderpokal und die Siegpriämie von 100 Euro. Gespielt werden 2 Serien á 48 Spiele. Das Startgeld beträgt 8 Euro. Das Startgeld wird zu 100% entsprechend dem Gewinnplan ausgeschüttet. Die Skatfreunde freuen sich auf Ihren Besuch. Der Skatclub Neuenburg spielt jeden Dienstag im Restaurant „Au Savoir Vivre“ beim Campingplatz Gugel um 20.00 Uhr. An Abenden, an denen in der Champions-League Fußball gespielt wird, ist bereits um 19.00 Uhr Beginn.

Ergebnisse beim FC Steinenstadt

Ergebnisse
 TuS Obermünstertal 1 – FC Steinenstadt 1 – 4:1
 TuS Obermünstertal 2 – FC Steinenstadt 2 – ausgefallen

A-Jgd. FC Hauingen – SG Steinenstadt – 6:2
 B-Jgd. spielfrei
 C-Jgd. SG Kirchhofen 2 – SG Steinenstadt – 2:1
 D-Jgd. Spfr. Hügelheim – SG Steinenstadt – 4:1
 E-Jgd. VfR Hausen – FC Steinenstadt – verlegt auf 22.10.

Vorschau
 So. 27.10. FC Steinenstadt 1 – SG Staufen-GruWe 1 – 15.00 Uhr
 So. 27.10. FC Steinenstadt 2 – SG Staufen-GruWe 1 – 13.00 Uhr

A-Jgd. So. 27.10. SG Steinenstadt – SG Malsburg – 13.15 Uhr
 B-Jgd. Sa. 02.11. SG Steinenstadt – SV Liel-Niedereggenen – 16.00 Uhr
 C-Jgd. Fr. 01.11. SG Griesheim 2 – SG Steinenstadt – 18.00 Uhr
 D-Jgd. Sa. 26.10. SG Steinenstadt – SC Vögisheim-Feldberg – 11.00 Uhr
 E-Jgd. Fr. 25.10. FC Steinenstadt – SV Hartheim – 18.00 Uhr
 Weitere Infos unter www.fcsteinenstadt.de

Erfolgreiche Jugendarbeit der Atomics

Vier Spieler der Schülermannschaft der Neuenburg Atomics haben es in den erweiterten Kader der Schülerauswahl 2014 des Baden-Württembergischen Baseball- und Softball-Verbandes (BWBSV) geschafft. Am 12. Oktober 2013 fand in Ladenburg die Sichtung zur Schülerauswahl 2014 des BWBSV statt. Sämtliche Vereine aus Baden-Württemberg haben ihre besten Talente der Jahrgänge 2002 bis 2004 nach Ladenburg geschickt.

Unter den fast 40 Kindern waren mit Hannes Weber, Tim-Luca Lindemann, Joshua Widmann und Denny Huber auch vier Spieler der Atomics. Bei ungemütlichen Temperaturen um die 10 Grad hatten die Kinder einen ganzen Tag Zeit, um sich den Trainern der Schülerauswahl zu präsentieren. Nach einem langen Tag wurden 20 Kinder für den erweiterten Schülerkader ausgewählt. Darunter auch alle vier anwesenden Atomics Spieler. Der Kader

wird sich über den Winter zu sechs Trainingseinheiten treffen. Danach erfolgt nochmals eine Reduzierung des Kaders auf maximal 14 Kinder, die den BWBSV an Pfingsten beim deutschlandweiten Länderpokal in Bonn vertreten werden. Dass es zum ersten mal gleich vier Spieler der Atomics in den Auswahlkader geschafft haben, ist ein weiterer Beleg der hervorragenden und kontinuierlichen Jugendarbeit der Neuenburg Atomics.

Drei Chöre - ein Chorleiter

Mit einem großen Gemeinschaftskonzert am Samstag, 26. Oktober, 20.00 Uhr im Stadthaus Neuenburg erfüllen sich drei Chöre, der Frauenchor Neuenburg, Chor „Frohsinn“ Schliengen und der Gesangverein Dattingen, einen lang gehegten Wunsch. Durch den gemeinsamen Chorleiter, Jakob Frumann aus Freiburg, verfügen die Sängerinnen und Sänger auch über gemeinsame Literatur, die jetzt zu einem abwechslungsreichen Programm zusammen-

gestellt wurde. Im 1. Teil des Konzertes werden sich die Chöre in Originalbesetzung präsentieren, wobei der Chor „Frohsinn“ Schliengen sowohl als gemischter Chor, als auch als Frauenchor zu hören sein wird. Im 2. Teil wird gemischt, so bilden die beiden Frauenchöre einen großen Gesamtchor, das gleiche gilt auch für die beiden gemischten Chöre. Abschluss und Höhepunkt wird der gemeinsame Auftritt aller 3 Chöre sein, mit über 70 Sängerinnen

und Sängern auf dem Podium. Die musikalische Begleitung am Flügel übernehmen Oksana Sebova und Zsolt Lendvai. Die Besucher erwartet ein bestuhltes Konzert, ein reichhaltiges Angebot leckerer Snacks und natürlich ein guter Tropfen an der Sektbar runden diesen Konzertabend ab. Wir laden alle Freunde des Chorgesangs herzlich ein und freuen uns auf ihr Kommen. Eintritt an der Abendkasse 6,00 €, im Vorverkauf bei den Sängerinnen 5,00€.

FC Neuenburg - 2. Niederlage in Folge

Am vergangenen Samstag, 19.10.13 empfing unsere erste Herrenmannschaft den SV RW Glottertal im heimischen Rheinwaldstadion. Nach 90 Minuten musste sich die erste Herrenmannschaft mit einem 1:3 geschlagen geben und steht somit derzeit auf dem 11. Tabellenplatz. Die zweite Herrenmannschaft hatte an diesem Wochenende spielfrei. Die dritte Herrenmannschaft spielte am Sonntag, 20.10.13 und empfing die Mannschaft des FC Rimsingen 3. Die Mannschaft gewann 6:0. Unsere Frauenmannschaft spielte am vergangenen Wochenende ebenfalls am Sonntag und empfing den Tabellenletzten aus Buchenbach und gewannen mit einem knappen 2:1. Die ausführlichen Spielberichte können auf unserer Homepage www.fcneuenburg.de eingesehen werden.

erste Herrenmannschaft zu Gast beim SV Biengen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die zweite Herrenmannschaft spielt ebenfalls am Sonntag und ist Gast bei den Spfr. Hügelheim. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die dritte Herrenmannschaft spielt am Sonntag bereits um 13.00 Uhr gegen die Reserve der Spfr. Hügelheim. Auch unsere Frauenmannschaft spielt am Sonntag und empfängt die Mannschaft aus Vörstet-

ten im heimischen Rheinwaldstadion. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Information Die Frauenmannschaft des FCN sucht dringend eine Torfrau. Auch neue Spielerinnen sind jederzeit herzlich willkommen, wir freuen uns über jede weitere Verstärkung unserer Mannschaft. Bei Interesse bitte bei Guido Lemke unter der Telefonnummer 07631-793030 melden.

Vorschau
 Am Sonntag, 27.10.13 ist unsere

G-Jugendturnier in Neuenburg am Rhein

Am 13.10 fand unser G-Jugendturnier im Neuenburger Rheinwaldstadion statt. Bei Sonnenschein und einer mitfiebernden Zuschauerkulisse haben sich unsere beiden G-Jugendmannschaften hervorragend geschlagen. Unsere G1 Jugend hat all ihre Spiele bis auf das Letzte gegen Ballrechten-Dottingen souverän gewon-

nen. Bei der G2 Jugend stand der Spaß am Fußballspielen an vorrangiger Stelle. Im Lokalderby gegen Griftheim haben sie jedoch all Ihr Können abgerufen und konnten somit das Spiel klar für sich entscheiden. Bei Kaffee, Kuchen und Grillwürsten fand der Spielenachmittag für alle einen schönen Ausklang.

Seniorenachmittag beim Altenwerk

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt herzlich ein zum Seniorenachmittag. Termin: Donnerstag, 7. November, Beginn: 14.30 Uhr im Zähringersaal Stadthaus Neuenburg am Rhein. An diesem Nachmittag nimmt Frau Monika Haller uns mit auf eine Zeitreise, zurück in die „gute, alte Zeit“. Viele Jugenderinnerungen werden wach bei ihren Geschichten und Vorführungen als „Wöschwi-

ib“. Hierzu dürfen die passenden Utensilien nicht fehlen. Mit Frau Elfriede Hüttlin wollen wir gemeinsam singen und den Nachmittag mit Beiträgen umrahmen. Auch Erinnerungen aus dem Kreis der Gäste sind willkommen! Freuen Sie sich auf diesen Nachmittag, der trübe Novembargedanken vergessen lässt!

Wir laden Sie herzlich ein zu Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist wie

immer frei. Spendenkasse steht bereit.

Abfahrtszeiten des Zubringerbuses (für Benutzer kostenlos): Größheim: 13.30 Uhr, Zienken: 13.35 Uhr, Neuenburg Rohrkopf: 13.40 Uhr, Mühlenköpfe: 13.45 Uhr, Sägeweg (Richtung Steinenstadt) 13.50 Uhr, Steinenstadt Johannerallee: 13.55 Uhr, Steinenstadt Kirche: 14.00 Uhr. Rückfahrt nach Ende des Nachmittags. ■

HG Handball

Ergebnisse letzter Spieltag: Damen I TuS Gutach - HG Müllh/Neu 23:17, m-A-Jgd ASV Ottenhöfen - HG Müllh/Neu 30:23, Herren I TSV March - HG Müllh/Neu 23:31 Herren II SG Ft1844/Kapp 2 - HG Müllh/Neu 2 34:13, m-B-Jgd TV Bötzingen - HG Müllh/Neu 27:32, w-D-Jgd TV Gundelf. - HG Müllh/Neu 26:7

Ausblick kom. Spieltag (Heimspiele in Neuenburg) Herren Pokal

22.10.13, 20:00h HG Müllh/Neu 2 - SG Waldk/Denz 2 (in Müllheim), w-E-Jgd 26.10.13, 10:25h SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu, m-E-Jgd II 26.10.13, 14:30h HG Müllh/Neu 2 - SG Lörr/Bromb, m-B-Jgd 26.10.13, 14:45h SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu, m-D-Jgd 26.10.13, 15:10h HG Müllh/Neu - DJK Säckingen, m-E-Jgd I 26.10.13, 15:15h HG Müllh/Neu - SG Lörr/Bromb, m-E-Jgd II 26.10.13, 16:00h HG Müllh/

Neu 2 - HG Müllh/Neu, m-A-Jgd 26.10.13, 16:00h SG Meiß/Nonn - HG Müllh/Neu, Herren II 26.10.13, 16:30h HG Müllh/Neu 2 - TV Frbg-St.Geo, w-D-Jgd 26.10.13, 18:00h HG Müllh/Neu - SG Maulb/Stein, Damen I 26.10.13, 18:00h SF Eintr. Frbg - HG Müllh/Neu, Herren I 26.10.13, 20:00h HG Müllh/Neu - TV Todtnau, w-C-Jgd 27.10.13, 13:20h TV Todtnau - HG Müllh/Neu, m-C-Jgd 27.10.13, 13:50h SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu ■

TTC Borussia Größheim

In der vergangenen Woche standen für unsere Borussianer wieder einige Spiele an. Unsere dritte Mannschaft musste gleich zwei Mal an die Platten. Am Freitag stand in der Pokalrunde das Spiel gegen den TTC Suggental an, welches leider mit 0:4 Punkten verloren ging. Am darauffolgenden Tag ging es wieder in den Ligaalltag. Das Spiel gegen den TV Pfaffenweiler endete ebenfalls mit einer 4:8 Niederlage. Die Zweite spielte das Derby gegen den TTC Eschbach und konnte das Spiel nicht noch spannender machen. Nach hartem Kampf gewannen F.Trenkle/H.Lakus ihr zweites

(Schluss-)Doppel und entschied somit das Spiel. Die beiden Punkte gingen mit einem 9:7 Sieg nach Größheim. Die Erste machte es in ihrem Spiel gegen den TTC Köndringen nicht weniger spannend. Nach einer hohen 5:0 Führung wiegten sich die Spieler der ersten Mannschaft schon in Sicherheit, aber die Köndringer gaben nochmals alles und machten 4 Punkte in Folge. Es gelang den Borussianer aber nochmals das Ruder herum zu reißen und so war es schlussendlich E.Gassert der den 9:5 Schlusspunkt setzen konnte. Beim nächsten Heimspiel der Ersten am Freitag, 08.11.2013 um 20.00 Uhr

ist der aktuelle Tabellenführer Simonswald zu Gast in Größheim. Die Begegnung verspricht spannende und packende Spiele. Wir freuen uns wieder unsere Fans in der Größheimer Rheinhalle begrüßen zu dürfen. Mehr Informationen rund um den TTC wie immer unter: www.ttcborussia.de

Vorschau der nächsten Spiele
Fr. 08.11.2013 20.00 TTC Borussia Größheim gegen TLV Simonswald
Fr. 25.10.2013 20.00 TTC Borussia Größheim II gegen TTV Auggen IV
Fr. 25.10.2013 20.00 SV Wasenweiler gegen TTC Borussia Größheim III ■

Ergebnisdienst der SF Größheim

SF Größheim E – SC Weilertal E 0:8; SG Staufen C2 – SG Größheim CII 3:1; SG Buggingen B1 – PSV Freiburg B 2:0; SG Buggingen B2 – SV Waltershofen 3:1; SG Größheim C1 – SG Kirchhofen 0:2; SG Größheim D1 – FFC DII 5:3; SG Merdingen D2 – SG Größheim DII 14:0; SG Buggingen A – SC Vögisheim-Feldberg 10:1; Aktive: SV Sulzburg – SF Größheim 0:7.
Vorschau:

Freitag, 25.10.2013:
SG Größheim D2 – Spvgg Untermünstertal D2 um 17.30 Uhr in Größheim; SG Größheim C2 – SG Kirchhofen C2 um 18.00 Uhr in Hügellheim;
Samstag, 26.10.2013:
SG Rimsingen A – SG Buggingen A um 14.00 Uhr in Niederrimsingen; SG Tunsel – SG Buggingen B um 13.00 Uhr in Tunsel; ESV Freiburg – SG Buggingen B2 um 13.15 Uhr

in Freiburg (ESV); FC Heitersheim C – SG Größheim C1 um 13.00 Uhr in Heitersheim; Alem. Müllheim D – SG Größheim D1 um 15.00 Uhr in Müllheim; SF Eschbach E – SF Größheim E um 16.00 Uhr in Eschbach.

Bitte vormerken: Am Samstag, den 7. Dezember 2013, führt die Fußballjugendabteilung der Sportfreunde in Größheim eine Papier-sammlung durch. ■

An alle Vereine

Veranstaltungen der Monate Januar – April zum Eintrag in den Veranstaltungskalender bis spätestens 01. November per E-Mail an ellen.schiebel@neuenburg.de senden. Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. ■

Wuhrlochfrösche

Am Donnerstag, 31.10.13 findet um 19.00 Uhr eine Weinprobe statt. Treffpunkt 18.30 Uhr am Zipperplatz. Alle weiteren Informationen wurden per Email verschickt. Zum monatlichen Stammtisch am Freitag, 08.11.13 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Ratskeller. ■

Landfrauen

Am Dienstag, 5. November (evtl. noch am 12. Nov.) um 19.30 Uhr findet in der Landfrauenstube in Seefeldern folgender Kurs statt: Glasperlenschmuck mit Sonja Steinle, Kosten: die Materialkosten werden nach Bedarf vor Ort bezahlt, Anmeldung bei Gabi Gmelin, Tel. 07631 / 9386726. ■

Jahresversammlung TVN Tennis

Am Freitag, den 15. November 2013 findet um 20.00 Uhr die Jahresversammlung 2013 der Tennisabteilung im Vereinsheim des TVN statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnungspunkte, 2. Bericht der Sportwarte, des Jugendwartes und des Abteilungsleiters, 3. Bestimmung des Wahlleiters und Entlastung des Abteilungsvorstandes, 4. Neuwahl des Abteilungsvorstandes (Abteilungsleiter, Stellvertreter, Team-Sportwart, Turnier-Sportwart, Jugendwart, Schriftführer und Pressewart, Vergütungswart, Beisitzer), 5. Vorstellung des vorläufigen Haushaltsplanes für 2014, 6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge. Weitere Tagesordnungspunkte, die einer Beschlussfassung bedürfen, sind bis spätestens 08.11.2013 schriftlich an den Abteilungsleiter Andreas Träris, Beim Brestenberg 9, 79395 Neuenburg am Rhein zu richten. ■

Frauen Freizeit pur

Vorschau Termine November:
14.11., 18.00 Uhr Weihnachtsbäckerei, Anmeldung bei Bettina Meyer Tel. 73873. 22.11. Jahreshauptversammlung, 25. und 26.11. Adventsfloristik
Nordic Walking Winterzeit: Mittwochs 16.00 Uhr und freitags 15.45 Uhr Kläranlage ■

TVN Turnen

FIT-MIX – jetzt in der Altrheinhalle, Mittwochvormittags 9.30 – 10.30 Uhr. Gute Laune für graue Herbsttage! Mit einem bunten, abwechslungsreichen Programm regen wir das Herz-/Kreislaufsystem an, beanspruchen sämtliche Muskelgruppen, fördern Koordination, Beweglichkeit, Balance u.v.m.
Nach dem 60-minütigen Ganzkörperprogramm wirst Du sagen: Gut, dass ich mich auferafft habe! Unverbindliche Probestunden sind jederzeit möglich. Die nächste Trainingsstunde ist am 13. November unter der Leitung von Ute Wolf-sperger. ■

Kolpingsfamilie Neuenburg

Papier- und Kleidersammlung

Am 26. Oktober sammeln wir wieder Papier und Kleider. Dazu treffen wir uns um 8.00 Uhr am St. Bernhard zu einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend geht es wie immer in die einzelnen Bezirke. Die Bevölkerung wird gebeten, bis spätestens um 8.00 Uhr das Sammelgut an die Straße zu stellen. Vielen Dank!

Kolpinggedenktag

In diesem Jahr findet der Kolpinggedenktag nicht in Neuenburg statt. Anlässlich des 200-jährigen Kolpingjubiläum feiert die Region gemeinsam am 8. Dezember im Breisacher Münster. Auch wir werden daran teilnehmen. Der Gottesdienst mit Landespräses Wolf-Dieter Geißler beginnt um 10.30 Uhr. Abfahrt in Neuenburg ist um 9.30 Uhr am St. Bernhard (Fahrgemeinschaften). Nach dem Gottesdienst wird in St. Hildegard (Gemeindezentrum) ein Mittagessen gereicht. Wer gerne mitgehen möchte, sollte sich so schnell wie möglich bei Karl-Heinz Blank (Tel. 7898) oder Wolfgang Knaus (Tel.: 73662) anmelden, denn wir müssen die Teilnehmer bis zum 4. November anmelden. ■

KC Fortuna Neuenburg

Zwei Siege und eine Niederlage lautete die Bilanz, der SG Neuenburg-Bad Krozingen, am vergangenen Wochenende. Den 1. Saisonsieg feierte die 2. Mannschaft, etwas überraschend, bei der KSG Jug./Fort. Waldkirch 2. Mit 5:3 Punkten und 3077:3038 Kegel konnte man die Punkte mitnehmen. Es spielten: Mike Winter 545, Bertram Imhof 530, Herbert Kappeler 512, Alois Stuchly 508, Konrad Schmidt 497 und Werner Günthner mit 485 Kegel. Trotz

der bisher besten Mannschaftsleistung der Runde, musste sich die 1. Mannschaft dem Gast vom KSC VK Waldkirch im Stadthaus, mit 3:5 Punkten und 3257:3323 Kegel, geschlagen geben. Hier spielten: Toni Piccirilli 568, Richard van Steenis 558, Hubert Bierle 551, Jürgen Selz 545, Alexander Süße 535 und Markus Schulz mit 500 Kegel. Auch die 3. Mannschaft verlor ihre Partie bei der KSG Jug./Fort. Waldkirch 3. Das Ergebnis lautete 2:6 / 2752:2873. Edwin Geng 505,

Michael Sonnenberg 484, Ronald Güldner 463, Hans-Peter Held 448, Edmund Selz 446 und Gerhard Sulz 406 Kegel, standen auf der Bahn.

Folgende Spiele stehen am kommenden Samstag auf dem Programm. Um 12.00 Uhr spielt die Dritte bei B.W. Wiehre 3. Die 2. Mannschaft spielt um 16.15 Uhr beim KSC VK Waldkirch 2. Die 1. Mannschaft empfängt um 16.15 Uhr den SKC Freundschaft Wolterdingen. ■

Zigeunerclique

Am Samstag, 26.10. treffen wir uns ab 9.30 Uhr wieder im Zigeunerlager. Ab 14.00 Uhr hat unser Kostümverleih (am Zipperplatz) geöffnet. Zum „Tag der offenen Tür“, laden wir alle Mitglieder, Vereine und die Bevölkerung herzlich ein.
Unser Kostümverleih erweitert sich jedes Jahr um neue Kostüme und ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle, um sich einen Überblick über die Vielzahl unserer verschiedenen Kostüme zu machen. Vorschau:

Stammtisch Mittwoch 06.11. um 20.00 Uhr im Kistle.

Kostümverleih
Noch kein Kostüm für Halloween? Dann seid ihr bei uns genau richtig. Unser Kostümverleih ist am Samstag, den 26.10. von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet und zudem haben wir an diesem Samstag auch „Tag der offenen Tür“ also vorbeischaun lohnt sich. Egal ob Hexen, Spinnen, Mönche etc. hier werdet ihr bestimmt fündig. ■

Handharmonikaveroin Jugendkonzert

Der Handharmonikaveroin Neuenburg lädt alle Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte der Jugendspieler, sowie alle die Freude an Akkordeonmusik haben, recht herzlich zum Jugendkonzert am 27. Oktober im Vereinsheim am Wuhloch ein. Beginnen wird die Veranstaltung um 14.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet gesorgt. ■

**Wochenmarkt in der
Zähringerstadt**

**Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Rathausplatz**

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag, 25. Oktober

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse) mit Arno Backhaus zum Thema:

„Meine Eltern sind in einem schwierigen Alter!“

19.30 Uhr Duty Free (ab 14 Jahre)

19.30 Uhr Vortrag Arno Backhaus: „Gott hat Humor!“

Samstag, 26. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst in Zienken mit Wolfgang Koch

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Wolfgang Koch

9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-4. Klasse), Regenbogensgruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Müllheim, Oberkirchenrat Matthias Kreplin

Freitag, 1. November

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)

Grißheim

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrscheune in Buggingen (Pfarrer Zeller).

Kirchenwahl 2013

Der Gemeindevwahlausschuss weist darauf hin, dass in den kommenden Tagen die Wahlunterlagen für die Wahl der Kirchengemeinderäte an alle Wahlberechtigten verteilt werden. Wenn Sie bis zum 28.10.2013 keine Wahlunterlagen erhalten, melden Sie sich bitte umgehend auf dem Pfarramt (Tel. 2439).

Steinenstadt

Sonntag, 27. Oktober

18.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

19.00 Uhr Gottesdienst in der

Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

Mittwoch, 30. Oktober

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Das Wählerverzeichnis für die Kirchengemeinderatswahl liegt im Evang. Pfarramt, Oberdorfstr. 2 in Auggen vom 25.10.2013 bis zum 10.11.2013 zur öffentlichen Einsicht aus.

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 26. Oktober

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Msgr. Moser)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Xaver Orth, Eltern und Geschwister)

17.45 Uhr Steinenstadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Elisabeth Elsässer und Elfriede Kappeler sowie Gedenken an Karl Elsässer und verstorbene Eltern)

Sonntag, 27. Oktober

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

14.30 Uhr Grißheim Rosenkranzgebet in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle)

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche

17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 28. Oktober

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

Mittwoch, 30. Oktober

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt

17.00 Uhr Neuenburg Andacht mit den Erstkommunionkindern

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle)

Donnerstag, 31. Oktober

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an Karl Erdrich sowie Gedenken an Daniel Engelman)

19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 1. November

- Allerheiligen

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor

9.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor

14.00 Uhr Neuenburg Gräberbesuch

15.00 Uhr Grißheim Gräberbesuch

15.00 Uhr Steinenstadt Gräberbesuch

Erstkommunionweg 2013/2014

Andacht und Katechese am Mittwoch 30.10., 17.00 - 18.00 Uhr

Biomüll & Papiersammlung

Die Kolpingfamilie Neuenburg sammelt morgen, Samstag, in der Kernstadt Altpapier.

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll ist auf Montag, 28. Oktober, festgelegt.

Die Leerung der Biotonne in den Stadtteilen Grißheim, Steinenstadt und Zienken findet am Dienstag, 29. Oktober, statt.

